



Information der betroffenen Personen (Teilnehmer bei der Durchführung von Events, Messen, Incentives, Veranstaltungen und dgl.) (Art. 13 & 14 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Know-How Event & Marketing GmbH,
Friedrichswalde 37, 01819 Bahretal OT Friedrichswalde

Gesetzlicher Vertreter:

Andrea Ambos und Franziska Enderlein

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga GmbH - Ingo Krause, E-Mail: info@know-how-agentur.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit

Zweck der Verarbeitungstätigkeit:

Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Events, Messen und Incentives etc., direkt oder über Dritte, inkl. Einladung und Betreuung der Gäste, Versendung von Einladungen, sonstiger Kommunikation und Paketen, Nachverfolgung über registrationpage.de

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien personenbezogener Daten:

Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail) Vertragsdaten (Anschrift, Kontaktdaten, Vertragsinhalte) Zahlungsdaten (Kontoinformationen, Kreditkartendaten)

Kategorien von Empfängern:

Intern (Geschäftsleitung, Eventmanagement)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Quelle der personenbezogenen Daten:

Auftraggeber (Die Daten werden durch den Auftraggeber bereitgestellt.)
Direkterhebung (Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch Vertrag, Vertragsgestaltung- und inhalte)

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.